

# Das Festival auf einen Blick

11. – 15.11.26

Ausstellung

**Ausstellung** »Die europäische Geschichte der Pantomime«

Mi 11.11.

Shows

19:00 Uhr **Gala-Show**

Eröffnung des 41. Internationalen Pantomime TheaterFestivals Dresden mit allen schon angereisten Künstlern.

Do 12.11.

19:00 Uhr **Short Stories** DÍRTZ Theatre (F)

Ein poetisches Tryptichon und Physical Puppet Theatre

Fr 13.11.

19:00 Uhr **Sensus Communis** Divadlo Continuo (CZ)

Ein Theater der Klänge, Objekte und Sinne

Sa 14.11.

18:00 Uhr **The Letter** Paolo Nani (DK)

Dänischer Klassiker der Clownerie

So 15.11.

11:00 Uhr *Familienvorstellung*

**Jekyll on Ice** Paolo Nani (DK)

Eine verrückte Eiscreme-Show für die ganze Familie

18:00 Uhr **Untold Stories** Silent Rocco (AT)

Ein großer Bogen von modernem Physical Theater zu Tanztheater

ORT: Theaterhaus Rudi, Fechnerstr. 2a, 01139 Dresden

**Tickets: [www.mimedresden.de](http://www.mimedresden.de)**

Workshop

Sa 7.11. / So 8.11.

10 – 15 Uhr **Workshop** mit Denise Namura und Michael Bugdahn von der Pariser Compagnie À Fleur de Peau „Jenseits der Wörter“ – Dynamik und Qualitäten der Bewegung  
Aufführung der erarbeiteten Inszenierung am 11.11.2026

ORT: Projekttheater Dresden, Louisenstr. 47, 01099 Dresden

# Die Shows



Foto: Davide Mantovani

So 15.11. | 11 Uhr – Familienvorstellung

**Jekyll on Ice** mit Paolo Nani (DK)

Eine verrückte Eiscreme-Show für die ganze Familie

Mr. Jekyll versteht die Welt nicht ganz und präsentiert eine schräge, humorvolle Variante der Geschichte von Dr. Jekyll & Mr. Hyde. Der liebenswerte Jekyll ist ein Eisverkäufer mit ganz eigenen Geschäftsmethoden. Das Eis schmilzt, die Luftballons platzen – und trotzdem entsteht eine große Party voller Überraschungen und Spaß. Dabei geht es weniger um eine klassische Geschichte als um eine spielerische Ebene zwischen Jekyll und dem Publikum. Gemeinsam mit den Zuschauern lässt Paolo Nani eine Welt voller absurder und poetischer Momente entstehen. Jekylls ungewöhnlicher Eiswagen ist mit riesigen Lautsprechern, Nebelmaschine, echtem Eisschrank und einer gigantischen Luftpumpe ausgestattet. Die Show steigert sich von Szene zu Szene – mit immer größeren Luftballons, Musik und überraschenden Eskalationen. Am Ende wird das Publikum Teil einer spontanen Rockband und einer großen Eiscreme-Party, bei der alle mitmachen dürfen.

**Vorstellungsdauer:** 60 Minuten, ohne Pause  
**Altersempfehlung:** 5 +



foto: Anna Šolcova

So 15.11. | 18 Uhr

**Untold Stories** mit Silent Rocco (AT)

Eine poetische Reise ohne Worte

Was wäre, wenn man Gefühle wie Masken tragen könnte? Was wäre, wenn der Bildschirm in deiner Hand dich völlig in seinen Bann zieht? Wenn du deinen Herzschlag einem anderen Menschen schenken könntest? Oder wenn ein Glas Wasser dich in eine andere Welt führt? Ganz ohne Bühnenbild, Requisiten oder Worte verwandelt Silent Rocco die Bühne in eine traumhafte Welt, in der Gefühle greifbar werden, Gegenstände Geheimnisse bergen und das Unmögliche möglich erscheint. Untold Stories vereint eine Auswahl seiner besten Szenen – poetisch, überraschend und voller Fantasie. **Silent Rocco** Seine Leidenschaft für Pantomime entdeckte Rocco bereits als Kind: Mit fünf Jahren trat er als Roboter in der Breakdance-Gruppe seines älteren Bruders auf. In den 1990er-Jahren wurde er durch die Sketche des kanadischen Pantomimen Michel Courtemanche inspiriert. Mit 14 Jahren entwickelte er seinen ersten eigenen Pantomime-Auftritt für eine Schul-Talentshow – und gewann. Nach Jahren als weitgehend autodidaktischer Künstler absolvierte er eine professionelle Pantomimeausbildung an der Berliner Artistentenschule Die Etage sowie Meisterkurse am Mimecentrum Berlin.

Als Solokünstler und Ensemblemitglied gastierte Silent Rocco bei Theater- und Pantomimefestivals weltweit, unter anderem in Kolumbien, Thailand, der Slowakei, Südkorea und Portugal. In diesem Jahr führen ihn seine Auftritte nach Turin, London, Kilikis und Thessaloniki – und nach Dresden. Neben seinen eigenen Inszenierungen gibt Silent Rocco Pantomime-Workshops und Meisterkurse für Anfänger und Profis und begleitet Künstler bei der Entwicklung ihrer Bühnenarbeiten.

**Vorstellungsdauer:** 45 Minuten, ohne Pause  
**Altersempfehlung:** 8 +

## Workshop

Sa 7.11./So 8.11. | jeweils 10 – 15 Uhr

„Jenseits der Wörter“ – Dynamik und Qualitäten der Bewegung

mit Denise Namura und Michael Bugdahn von der Pariser Compagnie À Fleur de Peau

Ausgehend von Pantomime, Tanz, physischem Theater und Zirkuskunst haben Denise Namura und Michael Bugdahn eine eigene Bewegungssprache entwickelt, die Gestik, Sinngehalt und Emotion miteinander verbindet. Ihre choreografische Arbeit bewegt sich zwischen Alltag und Abstraktion, Komik und Tragik, Individualität und Universalität – stets mit einem besonderen Fokus auf die Verbindung zum Publikum.

Der Workshop vermittelt die charakteristische Bewegungssprache und den kreativen Prozess der Compagnie. Im Mittelpunkt stehen Bewegungsqualität, Dynamik, Musikalität und Bühnenpräsenz sowie Raumgefühl, Koordination und die Gestaltung choreografischer Sequenzen.

Gemeinsam entwickeln die Teilnehmenden ein eigenes Bewegungsrepertoire aus Gesten, Texten und choreografischen Partituren und erarbeiten daraus einfache szenische Strukturen.

# Workshops



Foto: Mauricio Maia

Zum Abschluss werden ausgewählte Ergebnisse im Rahmen des Gala-Abends zur Festivaleröffnung präsentiert. Denise und Michael zeigen zudem Auszüge aus ihrem eigenen Repertoire.

**Die Dozenten**

Denise Namura (Brasilien) und Michael Bugdahn (Deutschland) leben und arbeiten in Paris. 1989 gründeten sie die Compagnie „À Fleur de Peau“ und entwickelten seither rund 45 eigene Stücke sowie Arbeiten für renommierte Ensembles und Institutionen.

Für ihre choreografische Arbeit wurden sie mehrfach ausgezeichnet. Seit 1984 leiten sie Workshops für Profis und Laien und begleiten Tanz- und Theaterkompanien im In- und Ausland bei Recherche- und Kurationsprozessen.

**Teilnahmegebühr:** 150 € / erm. 80 €

**Ort:** Projekttheater Dresden

01099 Dresden, Louisenstr. 47 (Spiegelsaal im Gartenhaus)

**Anmeldung:** [info@mimedresden.de](mailto:info@mimedresden.de)

# 41. Internationales Pantomime Theater Festival Dresden

11.–15.11.26

Theaterhaus Rudi

[www.mimedresden.de](http://www.mimedresden.de)

**Shows und Workshops**

foto: Simona Boccadi

# Eintrittskarten

**Eintrittspreise:**  
**Vorverkauf:** 20,00 €, erm. 15,00 € über Saxticket oder Reservix (zzgl. VVK-Gebühr)  
**Karten an der Abendkasse:** 22,00 €, erm. 17,00 €  
**(Nur Barzahlung, keine Kartenzahlung möglich!)**  
**Ermäßigungen** für Schüler, Studenten, Azubis, Inhaber des Dresden-Passes und Inhaber des Ehrenamts-Passes bei Vorlage des Ausweises  
**Kindervorstellung** (im VVK zzgl. Gebühr): **Bis 14 Jahre:** 11 €, **begleitende Erwachsene ab 2 Kinder:** 11€.  
**Festivalkarte:** 60 € (alle Vorstellungen)  
**Kartenreservierung:** info@mimedresden.de; Tel.: +49(0)15258592528  
**Zur Teilnahme an den Workshops** melden Sie sich bitte per E-Mail an: **info@mimedresden.de**  
Teilnahmegebühr siehe Workshopbeschreibung

# Impressum und Dank

Mit freundlicher Unterstützung durch:

gefördert durch  
das Amt für Kultur und  
Denkmalschutz

gefördert durch  
den Stadtbezirksbeirat  
Pieschen

Kulturstiftung  
des  
Freistaates  
Sachsen

SACHSEN  
Deutsch-Tschechischer  
Zukunftsfonds

Česko-německý  
fond budoucnosti

THEATERHAUS  
RUDI

Diese Maßnahme wird mitfinan-  
ziert durch Steuermittel auf der  
Grundlage des vom Sächsischen  
Landtag beschlossenen Haus-  
haltes.

Projektförderer  
MIMENSTUDIO DRESDEN

**Dankeschön!**  
Das Mimenstudio Dresden dankt allen Spendern sehr herzlich für die spontane Unterstützung unserer Arbeit und dafür, dass sie das diesjährige Festival mit ermöglicht haben.

**mimenstudio dresden**  
**Mimenstudio Dresden e.V.**  
Louisenstraße 47, 01099 Dresden  
**Telefon:** +49(0)15258592528 | **E-Mail:** info@mimedresden.de  
**www.mimedresden.de**

# Hereinspaziert...

Herzlich willkommen zum 41. Internationalen PantomimeTheater Festival!  
Gemeinsam mit Ihnen freuen wir uns auf unvergessliche Momente mit herausragenden Künstlerinnen und Künstlern aus Dänemark, Österreich, Frankreich, Tschechien und Deutschland  
Das Festival lädt zu einer faszinierenden Reise durch die Welt des modernen Bewegungstheaters ein. Klassische Pantomime trifft auf Theater, Tanz, Maskenspiel und Artistik – ein facettenreiches Programm voller Ausdruck, Bewegung und Fantasie.  
Auch in diesem Jahr öffnet unsere Ausstellung zur Geschichte der Pantomime.  
Wer selbst in die Welt der „stummen Sprache“ eintauchen möchte, ist herzlich zum Werkstatt-Wochenende am 7. und 8. November im Projekttheater Dresden eingeladen. Hier heißt es: ausprobieren, entdecken und beim Gala-Abend selbst auf der Bühne stehen.

# Ausstellung



**11. – 15.11.26**  
**Ausstellung „Die europäische Geschichte der Pantomime“**  
Besuchen Sie unsere Ausstellung und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Pantomime. Entstanden in Zusammenarbeit mit Nils-Zdeněk Kühn, der 37 Jahre lang Schulleiter der ‚ETAGE‘ Schule für Darstellende Künste, Fine Arts e.V. in Berlin und Leiter der Abteilung Pantomime und Körpertheater war, zeigt die Ausstellung auf zwölf Tafeln die Ursprünge und bedeutende Künstlerinnen und Künstler aus verschiedenen europäischen Ländern.

# Ausstellung

Erleben Sie, wie diese besondere Kunstform über die Jahrzehnte gewachsen ist, welche Geschichten sie erzählt und wie sie die Bühnen Europas geprägt hat. Die Ausstellung lädt dazu ein, die Vielfalt, Kreativität und den Zauber der Pantomime neu zu entdecken.

# Die Shows



**Mi 11. 11. | 19 Uhr**  
**Eröffnungsgala**  
*Herzlich willkommen zum 41. Festival!*  
Seien Sie herzlich eingeladen zum 41. Festival und ersten Einblicken in das diesjährige Programm. In kurzen Szenen präsentieren die bereits angereisten Künstlerinnen und Künstler Ausschnitte aus ihren Inszenierungen. Auf der Bühne erleben Sie Silent Rocco aus Leipzig, die Gruppen DÍRTZthéâtre aus Vesseaux, À Fleur de Peau aus Paris, die Teilnehmenden der Wochenend-Werkstatt mit dem Ergebnis ihrer gemeinsamen Arbeit sowie die gastgebenden Künstlerinnen und Künstler des Mimenstudios Dresden. Divadlo Continuo aus Malovice und Paolo Nani aus Vordingborg reisen später an und werden im weiteren Festivalprogramm zu erleben sein.  
Ein abwechslungsreicher Abend voller Pantomime, Bewegung, Puppenspiel und überraschender Begegnungen – und der Auftakt zu vier Tagen internationalen Theaters.

**Vorstellungsdauer:** ca. 70 Minuten, ohne Pause  
**Altersempfehlung:** 12 +

# Die Shows



**Do 12.11. | 19 Uhr**  
**Short Stories** mit dem DÍRTZ Theatre (F)  
*Ein poetisches Tryptichon und Physical Puppet Theatre*

Pantomime, zeitgenössischer Tanz und Puppenspiel verbinden sich zu einem poetischen Spiel mit Körpern, Figuren und Perspektiven. In diesem Tryptichon tauchen Sie in ein poetisches Universum der Metamorphose ein. Jedes der drei Stücke schafft eine andere Begegnung zwischen menschlichem Körper und Marionette und offenbart mit Humor und Zärtlichkeit unsere gegenseitige Abhängigkeit und die Bindungen, die uns unser ganzes Leben lang begleiten.  
**Alias** – Ein Kopf, den die holprige Straße des Lebens nicht verschont hat. Ein Wind, der uns entblößt.  
**Nonna(s), don't cry** – An unsere Mütter, die Mütter unserer Mütter, die Mütter unserer Großmütter ... die uns tragen und die wir in uns tragen. Immer.  
**Le troisième Pas (der dritte Schritt)** – Ich bin, weil wir sind. Eine poetische Sichtweise auf die gegenseitige Abhängigkeit.  
DÍRTZthéâtre wurde 2018 von Jolanda Löllmann und Charlie Denat gegründet. Die beiden multidisziplinären Künstler erforschen die Schnittstellen von Tanz, Zirkus und Puppenspiel und verbinden die Genres zu einer eigenen Bühnenform.

**Vorstellungsdauer:** ca. 60 Minuten, ohne Pause  
**Altersempfehlung:** 7 +

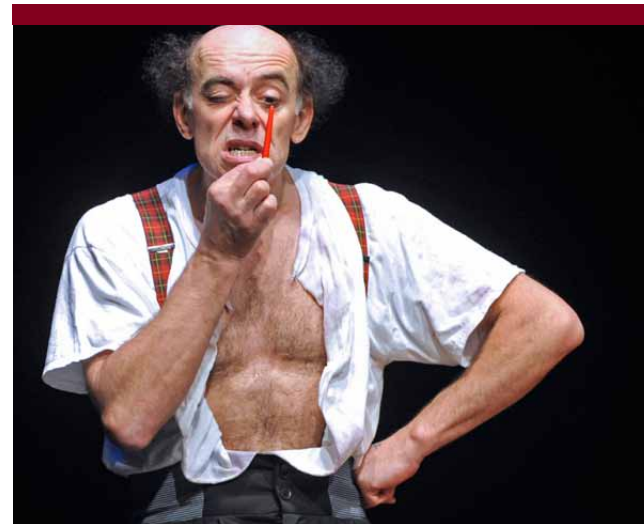


**Fr 13.11. | 19 Uhr**  
**Sensus Communis** mit Divadlo Continuo (CZ)  
*Ein Theater der Klänge, Objekte und Sinne*

Gibt es Dinge, die wir nur durch Zuhören lernen können? „Sensus Communis“ bewegt sich an der Schnittstelle von Lautpoesie, Klangpuppenspiel und Objekttheater. Der Titel verweist auf den „gesunden Menschenverstand“ – doch statt die Vernunft anzusprechen, erforscht die Inszenierung körperliche und sinnliche Formen der Wahrnehmung.  
Klang, ein selbstverständlicher Teil unseres Alltags, erhält eine mythische Dimension: Er wird zum Gegenstand der Erkundung, trägt Erinnerungen und wird zur Quelle des Erzählens.  
Mit elektronischen und analogen Technologien entwickelt Continuo eine besondere Form des körperlichen Spiels und Puppentheaters. Aus dem Klangpuppenspiel entsteht zunehmend ein faszinierendes Objekttheater über zwei rätselhafte Wesen, die die Mechanismen von Dingen untersuchen, deren ursprüngliche Funktion längst verloren gegangen ist. Was bleibt, sind melancholische Spuren einer vergangenen Welt.

Das internationale freie Theaterensemble Divadlo Continuo wird von Regisseur und künstlerischem Leiter Pavel Štourač geführt.

**Vorstellungsdauer:** 60 Minuten, ohne Pause  
**Altersempfehlung:** 12 +



**Sa 14.11. | 18 Uhr**  
**The Letter** mit Paolo Nani (DK)  
*Dänischer Klassiker der Clownerie*

THE LETTER ist ein international gefeierter Klassiker der Clownerie und eine Show für Menschen jeden Alters.  
Seit der Premiere 1992 wurde das Stück in über 40 Ländern aufgeführt – von Grönland bis China, von Spanien bis Japan. Allein auf der Bühne und mit Requisiten, die in einen Koffer passen, präsentiert Paolo Nani 15 Szenen, die auf derselben Geschichte basieren und dennoch völlig unterschiedlich erzählt werden.  
Die Geschichte wird rückwärts, als Western, Stummfilm, Horrorfilm oder Zirkusnummer erzählt – mit Überraschungen, Slapstick und schwarzem Humor. Und das alles ohne ein einziges Wort.  
Mit großer Präzision, rasantem Tempo und unzähligen kleinen Details entwickelt Paolo Nani eine brillante, visuelle Komödie, die von der ersten bis zur letzten Minute für Lachen sorgt.  
Paolo Nani ist Schauspieler, Regisseur und Trainer am Paolo Nani Teater in Vordingborg und arbeitet zudem als Produzent und Agent in Italien und Frankreich. 1990 kam er nach Dänemark. Sein präziser und zugleich spielerischer Umgang mit Theatersprache macht seine Inszenierungen universell verständlich – gestern, heute und morgen.

**Vorstellungsdauer:** 70 Minuten, ohne Pause  
**Altersempfehlung:** 10 +